

Vaterunser

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

Segen

Gott segne dich und behüte dich,

Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.

Gott erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden. Amen.

Stille

Kerze löschen

Bleiben Sie gesegnet und behütet!

Ihre Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde
und Kirchengemeinde Groß-Buchholz



Gottesdienst zum Mitnehmen **– ein Gottesdienst zu Hause und mit allen –** **durch den Geist verbunden**

Was Sie brauchen:

Eine Kerze,

vielleicht ein Evangelisches Gesangbuch (EG),

Zeit für Gott und sich,

dieses Faltblatt

Nr. 251, 9. Oktober 2024, verfasst von Pastorin Anna Schwengber

Kerze anzünden

Gebet

Gott, durch deinen Geist sind wir vereint, auch wenn wir gerade allein sind oder uns allein fühlen. Sei mit deinem Geist, deiner Kraft und Liebe bei uns und lass uns im Vertrauen auf deinen Segen leben.

So feiere ich jetzt diesen Gottesdienst. Im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Losung für Montag, den 14. Oktober 2024

Alles, was atmet, lobet den Herrn! Halleluja!

(Psalm 150,6, Neue Genfer Übersetzung)

Stille

Impuls

Unser Atem. Er ist intuitiv. Das bedeutet, wir denken gar nicht darüber nach, wir tun es einfach – das Atmen.

Das fällt besonders dann auf, wenn es nicht mehr gut klappt – das Atmen. Wenn es schwer fällt, Schmerzen mit sich bringt und so auch immer wieder Angst. Vor dem Atmen, aber auch vor dem Nicht-Atmen-Können.

Was für ein hohes Gut ist es da also, wenn man befreit atmen kann. Bewusst oder unbewusst. Das Leben hängt an diesem Atem, mit ihm wird alles immer wieder möglich. Gott sei Dank und Halleluja!

Wenn Sie mögen, versuchen Sie doch einmal diese Übung:

Schließ die Augen und spür deinem Atem nach.

Atme tief ein und erinnere dich: Gott hat dir seinen Lebensatem eingehaucht und dich so ganz lebendig gemacht.

Atme aus und gib diesen Atemzug Gott mit Dank zurück.

Wiederhole es ein paar Mal.

Gebet

Mein Atem ist mein Gebet, Gott.

Mein Dank an dich, dass ich lebe.

Meine Verbundenheit mit dir, von dem jeder Atemzug kommt.

Meine Freude und unaufhörlicher Jubel.

Selbst wenn meine Seele einmal vergessen sollte zu singen, atme ich weiter einen Lobgesang für dich. Amen.

Stille oder **Gesang** (z.B. EG 432, Gott gab uns Atem)